

Wie erkennt ihr KI-Texte?

Beitrag von „s3g4“ vom 20. April 2024 22:54

[Zitat von Wolfgang Autenrieth](#)

Den Begriff "KI" erachte ich mittlerweile als übergriffig. Was hier produziert wird, ist in der Regel wenig intelligent.

Es handelt sich um ein Konglomerat aus zusammengewürfelten und im Satzbau veränderten Zitaten aus dem Web, die zudem aus dem Sinnzusammenhang gerissen werden. Die Umstellung im Satzbau macht den Nachweis schwierig. Bei "Mainstream-Themen" mag die positive Trefferquote recht hoch sein. Bei sehr speziellen Themen wird das schwierig.

Wahrscheinlich muss man in Zukunft für Hausarbeiten sehr speziellere Themenvorgaben machen.

Ich forsche derzeit nach dem Verbleib von Altarretabeln einer Kirche meiner Heimatstadt, die vor 500 Jahren im Bildersturm aus der Kirche entfernt wurden. Solche - regional sehr begrenzte Themen - kann die KI mangels Datenbasis nicht korrekt bedienen.

Bei meiner KI-Abfrage wurde das Altarretabel als "Sehenswürdigkeit am Ort" beschrieben. Da fällt der Plagiatsnachweis leicht - wenn das Ding seit 500 Jahren verschwunden ist. Da hat sich das mit der "Sehenswürdigkeit". Kann ja keiner mehr dort sehen. 😊

Wir wissen doch schon längst, dass du nicht weißt was ein large language model macht.